

IX.4

Beschäftigung

Zur Beurteilung der Erwerbstätigkeit bzw. der Beschäftigung von Menschen im Münsterland ist die klare Definition der entsprechenden Begriffe notwendig:

- Als erwerbstätig gelten Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und mithelfenden Familienangehörigen) oder selbstständig sind. Auch Auszubildende zählen zu den Erwerbstätigen, nicht aber Hausfrauen und ehrenamtlich Tätige. Die Erwerbstätigen werden an ihrem Wohnort gezählt.
- Als Beschäftigte werden alle Personen bezeichnet, die in einem Arbeitsverhältnis stehen und in Lohn- oder Gehaltslisten geführt sind, einschl. tätiger Inhaber und unbezahlt mithelfender Familienangehöriger. Beschäftigte werden an ihrem Arbeitsort gezählt.
- Als sozialversicherungspflichtig beschäftigt gelten alle Arbeitnehmer, die Beiträge zur Kranken-, Renten-, Pflege- und/oder Arbeitslosenversicherung entrichten (circa 75-80% aller abhängig Beschäftigten). Nicht berücksichtigt sind nicht sozialversicherungspflichtige Beamte, Selbständige, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und Personen, die ausschließlich in so genannten Mini-Jobs tätig sind.

Die Unterschiede zwischen den Begriffen liegen einerseits in der Zuordnung zum Wohn- oder Arbeitsort und andererseits in der Stellung im Beruf bzw. im Betrieb (Selbstständige / Beamte / Angestellte / Familienangehörige). Als Vollzeitäquivalent der Erwerbstätigkeit gelten die auf Normalarbeitszeit umgerechneten Beschäftigungsverhältnisse. So werden z.B. zwei Teilzeitbeschäftigungen, die jeweils 50% der Normalarbeitszeit ausmachen, zu einem Vollzeitäquivalent zusammengefasst.

Mit ca. 780.000 Personen waren 2007 im Münsterland ca. 9% aller Erwerbstätigen aus NRW beschäftigt. Dies entspricht ca. 630.000 Vollzeitäquivalenten (8,9% von NRW). In der Zahl der Erwerbstätigen waren zu 63% sozialversicherungspflichtig Beschäftigte enthalten. Ihre Zahl hat von 2007 bis 2009 um 10.000 zugenommen.

Gegenüber dem Land NRW konnten Beschäftigung und Erwerbstätigkeit im Münsterland seit 1999 stärker ausgebaut werden. So stieg die Zahl der Erwerbstätigen um 7,5% (NRW 4,1%) bzw. die der Vollzeitäquivalente um 3,9% (NRW -0%).

Schwerpunkt der Beschäftigung und Erwerbstätigkeit ist - wie auch im Land NRW - der tertiäre Sektor (Dienstleistungen) mit Anteilen zwischen 64 und 70%. Ca. ein Drittel der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten arbeiten im sekundären Bereich (Produzierendes Gewerbe). Dieser Anteil ist bei der Erwerbstätigkeit und den Vollzeitäquivalenten aus strukturellen Gründen natürlich etwas geringer. Der Anteil des Primärbereichs (Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Energiewirtschaft) schwankt zwischen 1% und 3,6% und liegt deutlich über dem Landeswert.

IX.4

Innerhalb des Münsterlandes sind die Erwerbstätigen 2007 ungefähr gleich verteilt gewesen. Dabei fällt besonders der hohe Anteil der Dienstleistungen in der Stadt Münster auf. Dem entsprechend ist der Anteil des Produzierenden Bereichs hier gering. Ein relativ hoher Anteil der Land- und Forstwirtschaft ist im Kreis Coesfeld zu verzeichnen.

Bei Betrachtung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2009 auf der kommunalen Ebene fällt der starke Beschäftigungsrückgang gegenüber 1999 in Ahlen (-20,5%) und Schöppingen (-16,7%) sowie der starke Anstieg der Beschäftigung in Saerbeck (+ 68,2%), Ladbergen (+44%), Horstmar (+39,3%) und Senden (+32,4%) auf. Die Landwirtschaft ist in Everswinkel, Drensteinfurt, Saerbeck und Ascheberg (Anteil jeweils über 5%) stark vertreten. In Sassenberg, Mettingen, Vreden, Heek und Oelde ist das Produzierende Gewerbe mit einem Anteil über 60% besonders stark. Mit einem Anteil von jeweils über 80% dominiert in Münster, Havixbeck, Tecklenburg und Steinfurt der Dienstleistungsbereich. Bezogen auf die Einwohner ist der Anteil der Beschäftigten (Beschäftigtenbesatz) in Münster und Beelen besonders hoch.

	Sozialvers.pfl.Beschäftigte 30.6.2009				
	insges	Veränd. zu 1999	Land- und Forstwirt., Fischerei	Produz. Gewerbe	Dienst- leistungen
Nordrhein-Westfalen	5.766.861	-0,7	0,5%	30,6%	69,0%
Münsterland	507.986	5,7	1,0%	33,1%	65,8%

	Sozialvers.pfl.Beschäftigte 30.6.2007				
	insges	Veränd. zu 1999	Land- und Forstwirt., Fischerei	Produz. Gewerbe	Dienst- leistungen
Nordrhein-Westfalen	5.665.640	-2,4	0,9%	31,5%	67,6%
Münsterland	497.730	3,6	1,5%	33,8%	64,1%

	Erwerbstätige 2007				
	insges	Veränd. zu 1999	Land- und Forstwirt., Fischerei	Produz. Gewerbe	Dienst- leistungen
Nordrhein-Westfalen	8.582.100	4,1	1,5%	24,4%	74,2%
Münsterland	779.500	7,5	3,3%	26,0%	70,8%

	Erwerbstätige in Vollzeitäquivalenten 2007				
	insges	Veränd. zu 1999	Land- und Forstwirt., Fischerei	Produz. Gewerbe	Dienst- leistungen
Nordrhein-Westfalen	7.006.162	-0,0	1,5%	27,5%	71,0%
Münsterland	627.734	3,9	3,6%	29,2%	67,3%

IX.4

Beschäftigtenbesatz 2009
(Beschäftigte je 100 Einwohner)



